
Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung
Band 18/2021

Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft

Lihong Wang, M.Sc. / FCII

ivwKöln

Institut für Versicherungswesen

Fakultät für Wirtschafts-
und Rechtswissenschaften

Technology
Arts Sciences
TH Köln

14. Jahrestreffen des Förderkreises Rückversicherung
Researchers' Corner, 25. Juni 2021

Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft

Lihong Wang, M.Sc. / FCII

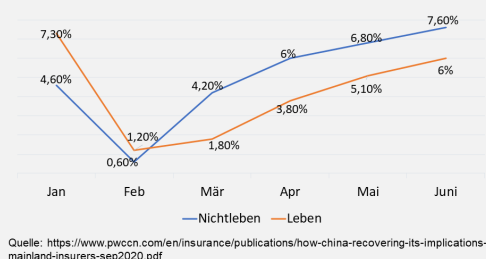
Einführung

Covid-19 beherrscht die Medien weltweit, und auch der Versicherungsmarkt hat stark unter den Auswirkungen der Corona-Pandemie gelitten. China war das erste Land, das einen umfassenden Lockdown angeordnet hat, und ebenfalls das erste, bei dem die wirtschaftliche Erholung einsetzte. Die Verlangsamung des Wirtschaftswachstums und andere strukturelle und systematische Umbrüche in der chinesischen Gesellschaft haben dazu geführt, dass sich der Versicherungsbedarf der chinesischen Bevölkerung rasant verändert. Die Pandemie ist außerdem zu einem Testfall für den Betrieb der (Rück)Versicherer geworden.

Statistik

Nach einem starken Einbruch im Februar 2020 erholte sich das Beitragswachstum in China wieder und zeigte sich mit einer jährlichen Wachstumsrate von 6,1% resilient. Im Zuge der Erholung der chinesischen Wirtschaft wuchsen die gebuchten Bruttoprämien auch im ersten Quartal 2021 beträchtlich (7,8%).

2020 YTD Wachstum des Versicherungsumsatzes
Im Vergleich zu 2019



Auswirkungen von Covid-19

Wirtschaft

Das verlangsamte Wirtschaftswachstum stellt die chinesische Versicherungsbranche in beiden Sparten (Leben und Nichtleben) vor große Herausforderungen.

Vertrieb

Während der Lockdowns konnten Versicherungen nicht wie sonst üblich im persönlichen Gespräch vertrieben werden, Vertriebsmitarbeiter mussten auf virtuelle Besprechungen ausweichen.

Auswirkungen auf Versicherer

Betrieb

Versicherer mussten ihre Systeme aufrüsten um Anträge, Angebote und Schadenmeldungen schnell elektronisch verarbeiten zu können.

Angebot

Viele Versicherer haben neue Produkte auf den Markt gebracht, um das Covid-Risiko abzudecken.

Auswirkungen auf die Sparten

Lebensversicherung

Im Zeitraum von Januar bis 2020 legte die Lebensversicherungssparte zwar zu, das Wachstum hat sich jedoch erheblich verlangsamt und Anzeichen von finanziellem Stress gezeigt.

Nicht-Lebensversicherung

Die KFZ-Versicherung dominiert den Bereich der Sach- und Unfallversicherung; daher hat es den Bereich Nichtleben anfangs hart getroffen, da KFZ-Verkaufszahlen einbrachen und Unternehmen ihre Budgets kürzten.

Unfall- und Krankenversicherung

Der höhere Lebensstandard und steigende Gesundheitskosten führen hier zu einer gesteigerten Nachfrage. Insbesondere im Bereich der Krankenversicherung wächst der Bedarf nach Versicherungsschutz, auch über Online-Plattformen und soziale Medien.

Auswirkungen auf die Rückversicherung

Ansprüche aufgrund der Folgen von Covid-19 betreffen in China hauptsächlich Lebens- und Krankenversicherungspolice, nicht so sehr den Bereich der Betriebsunterbrechung – im Gegensatz zu Europa, den USA und Großbritannien, wo Ansprüche aus der Betriebsunterbrechungsversicherung ein ernsthaftes Problem darstellen.

Ausblick

Wachstum

Die Versicherungsbranche profitiert von dem positiven Image, dass sie sich während der Coronakrise und der anschließenden wirtschaftlichen Erholung in China erarbeitet hat.

Wandel

Versicherer und Intermediäre werden ihre operativen und vertrieblichen Ansätze schnell umstellen und bei der Digitalisierung auch auf soziale Medien und Online-Plattformen setzen müssen.

Konnektivität

Versicherer werden den Einsatz von Technologie verstärken, um ihre Systeme mit denen von Drittanbietern zu verbinden und sich Zugang zu neuen Ökosysteme zu verschaffen.

**14. Jahrestreffen des Förderkreises Rückversicherung
Researchers' Corner
25. Juni 2021**

**Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die chinesische
Erst- und Rückversicherungswirtschaft**

Lihong Wang, M.Sc. / FCII



Mein Name ist Lihong Wang. Seit 11 Jahren forsche ich als Wissenschaftlerin beim Kölner Forschungszentrum Rückversicherung in Teilzeit. Hauptberuflich bin ich Beraterin und Managerin bei International Risk Solutions Ltd., einem unabhängigen Londoner Versicherungs- und Rückversicherungsmakler für Lloyd's Insurance. Ich bin darüber hinaus für unser europäisches Büro in Zypern verantwortlich.

In dieser Präsentation stelle ich kurz mein Forschungsprojekt vor: Die Auswirkungen von Covid-19 auf die chinesische Versicherungs- und Rückversicherungsbranche. Ich erläutere ein wenig die Hintergründe, gebe einen Überblick über die makroökonomischen Auswirkungen und gehe im Anschluss detaillierter auf die Auswirkungen auf die unterschiedlichen Branchensegmente ein. Den Abschluss bildet ein Ausblick auf die Branche für die Zeit nach Covid-19.

Die Corona-Pandemie begleitet uns nun seit fast 18 Monaten und beherrscht überall auf der Welt die Schlagzeilen. Zuerst entdeckt wurde das Virus im chinesischen Wuhan; China war folglich auch das erste Land, das einen groß angelegten Lockdown verordnete. Die Bewegungsfreiheit von Millionen von Menschen wurde eingeschränkt und strenge Lockdown-Maßnahmen umgesetzt. China war aber auch das erste Land, in dem die Maßnahmen wieder gelockert wurden und die wirtschaftliche Erholung begann. Covid-19 hat das Leben vieler Menschen und das Schicksal vieler Geschäftsbetriebe in aller Welt nachhaltig verändert. Sieht man sich die Statistiken für China an, sieht man zunächst einen starken Einbruch der Wirtschaft unmittelbar nach dem Ausbruch der Pandemie. Anfang 2020 fiel Wachstum der Versicherungsbeiträge im Vergleich zum Vorjahr auf nur 1,2% und 0,6% zurück. Diese Entwicklung verlief gegensätzlich zum Trend der Vergangenheit, in der die Versicherungsprämien stets schneller gewachsen waren als das BIP. Das Wachstum hat sich enorm verlangsamt. Die Grafik zeigt jedoch im Verlauf des gesamten Betrachtungszeitraums eine kontinuierliche Steigerung, und das jährliche Prämienwachstum erreichte im

Gesamtjahr 2020 6,1%. Damit übertraf es immer noch die BIP-Wachstumsrate von 2,3%.

Im ersten Quartal 2021 wuchsen die gebuchten Beiträge um 7,8%, während das chinesische BIP im selben Zeitraum um mehr als 10% wuchs. Die Versicherungsbranche braucht also ganz klar mehr Zeit, um sich zu erholen.

Eine Verlangsamung des Wirtschaftswachstums stellt für die chinesische Versicherungs- und Rückversicherungswirtschaft eine beträchtliche Herausforderung dar. Die Auswirkungen der Rezession sind in der gesamten Wirtschaft zu spüren, einschließlich der Bereiche der Lebens- und Nichtlebensversicherung. Hauptsächlich liegt dies an den Auswirkungen der erheblichen Kürzung von Unternehmensbudgets gepaart damit, dass die Bevölkerung nur zögerlich auf das Ausgabenniveau der Zeit vor Corona zurückkehrt.

Während der Lockdowns konnten klassische Verkaufs- und Vertriebsmitarbeiter keine persönlichen Gespräche mit Einzelkunden oder Kundengruppen führen, z.B. in Form von Seminaren oder Workshops. Büros und öffentliche Einrichtungen waren geschlossen und die Menschen arbeiteten von zu Hause aus; Treffen waren nur noch digital im virtuellen Raum möglich. In einer Gesellschaft wie der chinesischen, die stark beziehungsorientiert ist, stellt dies eine besonders große Herausforderung dar. Die chinesischen Versicherer waren gezwungen, ihre Systeme und Prozesse anzupassen, um Möglichkeiten für die digitale Einreichung von Anträgen, Datenverwaltung, Angebotsabgabe, Schadensabwicklung usw. zu schaffen. Millionen von Menschen nutzen jetzt WeChat oder andere Online-Plattformen. Das Halten, Verwalten und die Förderung ihres Personals stellt die Versicherer ebenfalls vor neue Herausforderungen.

Versicherer haben aufgrund der Pandemie auch in Produktinnovationen investieren müssen, um die mit Covid-19 verbundene Risiken abzudecken. Dahingehend wächst der Druck auf die Versicherer aus Politik und Öffentlichkeit. Versicherungen mussten ihre Strategien und ihre Öffentlichkeitsarbeit anpassen, um ihren Ruf zu wahren.

Angesichts der steigenden Nachfrage nach Covid-19-Versicherungsschutz waren viele Versicherer gezwungen, innovativ zu werden und neue Produkte für Arbeitnehmer, insbesondere auch diejenigen im Gesundheitswesen, zu entwickeln. In der Vergangenheit haben Fahrzeugversicherungen den chinesischen Markt dominiert, zunehmend aber müssen die Versicherer ihr Angebot um zusätzliche Unfall-, Kranken- und Lebensversicherungsangebote erweitern.

Den größten Schaden hat das chinesische Lebensversicherungssegment erlitten. Obwohl der Lebensversicherungsbereich 2020 zulegte, hat sich das Wachstum merklich verlangsamt, ein deutliches Zeichen für finanziellen Stress. Verschiedene Faktoren hatten hierzu beigetragen: Menschen hatten das Gefühl, dass ihr Arbeitsplatz nicht sicher sei. Ihr Leben hatte sich verändert. Ihre Finanzplanung war daher

von Unsicherheit und mangelndem Vertrauen in Produkte mit Investitionscharakter geprägt.

Im Bereich Nicht-Leben beherrscht die KFZ-Versicherungssparte nach wie vor den Markt, wo sie einen Anteil von über 70% ausmacht. In schwierigen Zeiten geben die Menschen jedoch weniger Geld aus, und kaufen zum Beispiel weniger Neufahrzeuge. Auch Unternehmen überprüfen ihre Haushalte und sparen Kosten ein. Daher werden sich die Wachstumsraten auch weiterhin nur langsam erholen.

Im Gegensatz dazu hat der Bereich Unfall- und Krankenversicherung von dem neuen Bewusstsein für einen höheren Lebensstandard und den steigenden Kosten der Gesundheitsfürsorge profitiert. Die Nachfrage nach Policen steigt hier, sowohl für Individual- als auch für Familienversicherungen. Da immer mehr Angebote auf den sozialen Medien und auf Online-Plattformen zur Verfügung stehen, wird in diesem Bereich in China höheres Wachstum erwartet.

Was die Rückversicherungsbranche betrifft, sind die Covid-19-bezogenen Ansprüche kein so großes Problem wie in Europa. In den westlichen Ländern sind mehr Rechtsstreitigkeiten über Betriebsunterbrechungsschäden zu beobachten, in China ist das versicherte Risiko bei Betriebsunterbrechungsschäden minimal und folglich kommen auf die Rückversicherer insgesamt weniger Ansprüche zu.

Es ist der Branche jedoch gelungen, ein größeres Bewusstsein für den Bedarf zu schaffen und das Augenmerk auf die Betriebsunterbrechungspolice zu lenken. Insofern kann Covid-19 als Meilenstein betrachtet werden, der die Branche und die Risikolandschaft verändert hat.

Während die chinesische Wirtschaft sich weiter erholt, sind auch die Versicherungs- und Rückversicherungsbranche gut für weiteres Wachstum aufgestellt. Darüber hinaus hat sich die Versicherungsbranche während der Pandemie ein positives Image aufgebaut; die Menschen in China werden Versicherungen zukünftig immer mehr als Risikomanagement-Tool nutzen und so das Prämienwachstum vorantreiben.

Der Prozess wandelt sich dabei rasch. Versicherer, Makler und Agenturen und Dienstleister müssen ihre Systeme und ihren Betrieb anpassen, um sich dem Wandel stellen zu können. Wichtig ist auch, dass sie die Digitalisierungsraten und Präsenz auf den sozialen Medien erheblich schneller vorantreiben.

Der Einsatz von Technologie wird dabei alle betroffenen Akteure zwingen, ihre Systeme miteinander zu verzahnen und die Prozesse wirksam zu verschlanken. Aus dieser Konnektivität wird sich dann ein neues Ökosystem ergeben.

Diskussion

- Schließen chinesische Bürger und Unternehmen Betriebsunterbrechungsversicherungen ab?

Ja, viele gewerbliche Sachversicherungen enthalten auch einen Schutz gegen Betriebsunterbrechungen. Der Schutz ist allerdings meist eher rudimentär: Viele Policen decken nur die laufenden Kosten ab. Im Gegensatz zu den in westlichen Märkten üblichen Betriebsunterbrechungs-Policen erstreckt der Schutz sich nicht auf Umsätze oder Gewinne. Darüber hinaus ist der Anteil dieser Policen unter den Nicht-Lebensversicherungen insgesamt nur gering (nur etwa 10%, im Vergleich zu 60–70% für die KFZ-Versicherung).

- Deutet etwas darauf hin, dass chinesische Unternehmen das Risiko der Betriebsunterbrechung besser absichern wollen?

Aktuell lässt sich noch kein eindeutiger Trend erkennen, da das Land sich noch in der Erholungsphase befindet.

- Ist die KFZ-Versicherung kurzfristig ein rentabler Geschäftszweig?

Aufgrund der fehlenden Aktivitäten war die KFZ-Versicherung in der Tat hoch profitabel. Die Schaden-Kosten-Quote von KFZ-Versicherungen hatte in der Vergangenheit aufgrund des harten Wettbewerbs und aufgrund von Standardformulierungen stets über 100% gelegen. Viele Versicherer legen mehr Wert auf das Beitragswachstum als auf ihren Nettogewinn. Es bleibt abzuwarten, wie sich dies im Laufe der Öffnung des Landes auf die Ergebnisse für 2021 auswirken wird.

- Sie erwähnten einen Rückgang der KFZ-Verkaufszahlen. Werden die KFZ-Versicherungsprämien dennoch weiter wachsen?

Die geringere Zahl verkaufter Neuwagen verlangsamt das Beitragswachstum im Bereich der Nicht-Lebensversicherung. Trotzdem ist ein stetiges Wachstum zu verzeichnen, da die Angehörigen der aufstrebenden chinesische Mittelschicht weiterhin Autos als Statussymbole – und weniger als reine Beförderungsmittel – kaufen.

Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Lihong Wang (lihong.wang@th-koeln.de).

Veröffentlichungsverzeichnis der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Stand: Oktober 2021

2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2020 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2021

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2020 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2021

Winkler, Erik / Cremer, Frank: 18. Kölner Rückversicherungs-Symposium: Rückversicherung 2021 – Was sind die politischen/regulatorischen Rahmenbedingungen?, in: Die VersicherungsPraxis (VP) 06/2021, S. 40 – 42.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 14. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2021.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 14th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2021. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2021.

Cremer, Frank: Verfügbarkeit und Standardisierung von Daten zu Cyber Risiken. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in der Rückversicherung – Herausforderung und Chancen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2021.

Joniec, Robert: Allokationsmechanismus RV-Markt – Die Schattenseite des Traditionellen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2021.

Koch, Wolfgang: Einschätzung des BaFin Merkblattes zu Nachhaltigkeitsrisiken im Risikomanagement. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2021.

Lassen, Fabian: Einsatz von Auktionen zur Platzierung von Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2021.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Ökosystemen im Bereich Automotive & Mobility. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2021.

Wang, Lihong: COVID-19 Impact on Chinese (Re)Insurance Industry. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2021.

Cremer, Frank: Availability and Standardisation of Data on Cyber Risks. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2021.

Dirks, Jörg: Silent Cyber in Reinsurance – Challenges and Opportunities. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2021.

Joniec, Robert: The Reinsurance Market as an Allocation Mechanism – The Downside of the Traditional. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2021.

Koch, Wolfgang: Assessment of the BaFin Guidance Notice on Dealing with Sustainability Risks in Risk Management. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2021.

Lassen, Fabian: Use of Auctions to Optimise Reinsurance Costs. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2021.

Pütz, Fabian: Reinsurance Aspects of Ecosystems in the Automotive & Mobility Field. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2021.

Wang, Lihong: Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2021.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz?, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21 | 2021, S. 673-677

2020

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2019 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1-2/2020, 2. Auflage.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2019 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2-2/2020, 2. Auflage.

Fortmann, Michael: Rechtliche Gefahren für Manager im Zusammenhang mit Cybervorfällen, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 9 | 2020, S. 273 – 276.

Fortmann, Michael: Managerhaftung und deren Deckung in Zeiten des Coronavirus SARS-CoV-2, in: juris PraxisReport Versicherungsrecht (jurisPR-VersR) 5 | 2020 Anmerkung 2

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherungen in der Coronakrise, in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 10 | 2020, S. 300 – 303.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 13. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2020. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2020.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 13th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2020.

Dietmann, Manuel: Präventive Sanierungsplanung bei Versicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2020.

Dirks, Jörg: Cyberrisiken in der Rückversicherung – Versicherbar auf parametrischer Basis und durch künstliche Intelligenz? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2020.

Joniec, Robert: Kapital ist fungibel, der Markt wird effizienter – Doch wie valide sind Forschungsergebnisse? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2020.

Koch, Wolfgang: Entwicklung der Sovereign Cat Pools in Schwellen- und Entwicklungsländern. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2020.

Lassen, Fabian: Environmental Social Governance – Ein Blick auf die Rückversicherer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2020.

Pütz, Fabian: RV-Aspekte von Produktrückrufen im Automobilbereich. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2020.

Dietmann, Manuel: Preventive recovery planning for insurance companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2020.

Dirks, Jörg: Cyber risks in reinsurance – Insurable on a parametric basis and through artificial intelligence? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2020.

Joniec, Robert: Capital is fungible, the market is growing more efficient – But how valid are research results? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2020.

Koch, Wolfgang: Trend in sovereign cat pools in emerging and developing economies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2020.

Lassen, Fabian: Environmental social governance – A look at the reinsurer. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2020.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of product recalls in the automobile sector. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2020.

Wang, Lihong: China's Belt and Road Initiative (BRI) – Its impact on the global (re)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2020.

Materne, Stefan (Hrsg.): Die Rückversicherung nach HIM. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2020.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Transfer von Naturkatastrophenrisiken von Schwellenländern über Cat-Bonds (I.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 15-16 | 2020, S. 499-503.

Fortmann, Michael: Coronakrise und Betriebsschließungen – noch kein Ende der Unsicherheit in Sicht, in: Zeitschrift für Versicherungsrecht, Haftungs- und Schadenrecht (VersR), 17 | 2020, S. 1073-1081.

Pütz, Fabian: Das Risiko von Produktrückrufen im Zeitalter von vernetzten automatisierten Fahrzeugen, in: Versicherungspraxis (VP), 9/2020, S. 17-22.

Pütz, Fabian / Materne, Stefan: Transfer von Naturkatastrophenrisiken von Schwellenländern über Cat-Bonds (II.), in: Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 17 | 2020, S. 532-538.

Fortmann, Michael: Managementhaftung und Eigenschadenabsicherung – Eine gute Kombination für Manager?, in: Neue Juristische Wochenschrift (NJW), 42 | 2020, S. 3064 – 6068.

Fortmann, Michael: Organhaftung und Versicherungsschutz bei Ansteckungsrisiken, in: Arbeitsschutz in Recht und Praxis, 12 | 2020, S. 384-386.

Fortmann, Michael: Betriebsschließungsversicherung – ein Update, in: recht und schaden (r+s), 12 | 2020, S.665 – 675.

2019

Materne, Stefan (Hrsg.): Jahresbericht 2018 der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 1/2019.

Materne, Stefan (Hrsg.): Annual Report 2018 of the Cologne Research Centre for Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 2/2019.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 11th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 3/2019.

Wang, Lihong: Rising Middle Class in China and the impact on insurance and reinsurance, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 02/2019, S. 30-32.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of connected automated vehicles: Motor Insurance, in Versicherungswirtschaft (VW), Nr. 03/2019, S. 90-96.

Pütz, Fabian: Reinsurance aspects of connected automated vehicles: Product Liability and Product Recall Insurance, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 05|2019, S. 153-156.

Pütz, Fabian: Führt das automatisierte Fahren zu einer materiellen Verlagerung von Haftungskosten auf die Herstellerseite?, in Versicherungspraxis (VP), 5/2019, S. 8-12.

Hartrampf, Evelyn: 16. Kölner Rückversicherungs-Symposium, Rückversicherung 2019 – Ausnahmestand oder neue Normalität?, in Versicherungspraxis (VP), 6/2019, S. 31-33.

Hartrampf, Evelyn: Ausnahmestand oder Neue Normalität in der Rückversicherung?, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 12|2019, S. 366-367.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings des Researchers' Corner zur 12. Jahrestagung des Förderkreises Rückversicherung 2019. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 4/2019.

Koch, Wolfgang / Materne, Stefan: Informationsasymmetrien zwischen Rückversicherungsmaklern und Zedenten, in Zeitschrift für Versicherungswesen (ZfV), 21|2019, S. 648-654.

Materne, Stefan (Hrsg.): Proceedings of the Researchers' Corner for the 12th Annual Meeting of the Sponsoring Group Reinsurance 2019. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 5/2019.

Dietmann, Manuel: Zunehmende Bedeutung der Risikomanagementfunktion in Versicherungsunternehmen. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 6/2019.

Dirks, Jörg: Unbemannte Fluggeräte – Evolution des Luftfahrt (Rück-) Versicherungsmarktes. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 7/2019.

Joniec, Robert: Wie geht es dem Rückversicherung-Zyklus? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 8/2019.

Knocks, Kai-Olaf: Der ILS-Markt 2019 – abgeschreckt oder abwartend. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 9/2019.

Koch, Wolfgang: Informationsasymmetrien zwischen Rückversicherungsmaklern und Zedenten. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 10/2019.

Lassen, Fabian: Senkung der Volatilität durch Einsatz eines versicherungstechnischen Swaps. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 11/2019.

Pütz, Fabian: Transfer von Cat-Risiken von Schwellenländern aus volkswirtschaftlicher Perspektive. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 12/2019.

Dietmann, Manuel: The increasing importance of the risk-management function in insurance companies. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 13/2019.

Dirks, Jörg: Unmanned aircraft – Evolution of the market for aviation (re-)insurance. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 14/2019

Joniec, Robert: How is the reinsurance cycle doing? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 15/2019.

Knocks, Kai-Olaf: The ILS market in 2019 – discouragement or wait-and-see? Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 16/2019.

Koch, Wolfgang: Information asymmetries between reinsurance brokers and assignors. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 17/2019.

Lassen, Fabian: Reducing volatility through use of an insurance swap. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2019.

Pütz, Fabian: Transferring cat risks from emerging markets from a macroeconomic perspective. Technische Hochschule Köln. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 19/2019.

Wang, Lihong: China InsurTech Development. Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 20/2019.

Dirks, Jörg: Wandel der Geschäftsbeziehungen – Wird durch die Distributed-Ledger-Technologie die direkte Beziehung zwischen Erst- und Rückversicherungsunternehmen gestärkt?, in Versicherungspraxis (VP), 11/2019, S. 17-19.

2008 – 2018

Die Veröffentlichungen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung der Jahre 2008–2018 finden Sie unter folgendem Link:

https://www.th-koeln.de/wirtschafts-und-rechtswissenschaften/veroeffentlichungen-der-forschungsstelle-rueckversicherung_36137.php

Impressum

Diese Veröffentlichung erscheint im Rahmen der Schriftenreihe „Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung“. Eine vollständige Übersicht aller bisher erschienenen Veröffentlichungen findet sich am Ende dieser Publikation.

**Publikationen der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung, Band 18/2021
ISSN 2567-6652**

Wang, Lihong: Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die chinesische Erst- und Rückversicherungswirtschaft

Schriftleitung:

Prof. Stefan Materne, FCII

Lehrstuhl Rückversicherung

Direktor der Kölner Forschungsstelle Rückversicherung

Institut für Versicherungswesen

Fakultät für Wirtschafts- und Rechtswissenschaften

Technische Hochschule Köln

Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln
Deutschland

Mobil +49 171 7789 265

Mail stefan.materne@th-koeln.de

Web www.th-koeln.de

Gutachter:

Ingo Wichelhaus

Vorstand BVZL International

Mobil + 49 171 5642 673

Mail ingo.wichelhaus@bvzl.de

Oktober 2021